Fortsetzung

meine eigene Version von Kapitel 219

Von _abgemeldet_

Kapitel 1: Target

„Sein Name ist Allen Walker. Er ist sechzehn Jahre alt und zirka 1,74m groß. Er hat auffälliges weißes Haar und eine Narbe über dem linken Auge. Seine Innocence heißt Crown Clown und ist ein Parasitentyp am linken Arm. Er hat eine Synchronisationsrate von etwa 100%. Das ist soweit alles was du über ihn wissen musst.“, Lenalee schritt neben Catherine her während diese in Richtung Zug lief.

Es war eine relativ kalte Frühlingsnacht und man konnte deutlich seinen eigenen Atem sehen, beide Mädchen trugen lange Mäntel um sich vor der Kälte zu schützen.

„Sag Lenalee-san, was für ein Mensch ist Walker? Er muss ja echt ein blutrünstiger Killer sein wenn all das was man über ihn erzählt.“, sagte Catherine.

„Das sind dämliche Gerüchte nichts weiter, du wirst ihn bald selbst kennen lernen.“

„Und woher weiß ich wo ich hin muss? Dieser Junge ist einfach verschwunden!“, beklagte sich das Mädchen und stieg in den Zug ein.

„Darum geben wir dir das mit!“, die Exorzistin drückte dem Mädchen einen riesigen Stapel Papier in die Hand.

„Was..ss Was ist das?!“.

„Eine Liste von Läden in denen Allen-kun noch Schulden hat.“, meinte Lenalee lächelnd ohne auch nur mit der Wimper zu zucken.

„Wie alt ist dieser Junge?!“.

Plötzlich hörte man ein lautes pfeifen und ein hohes zischen, der Zug fuhr los und erschütterte leicht. Catherine hielt sich um Geländer des Zugeinganges fest und dann fuhr der Zug auch schon los, in Richtung Cardiff.

„Gute Reise!“, rief Lenalee und winkte dem Mädchen zum Abschied.

Diese winkte verlegen zurück und stieg nun in den Zugabteil.

Sie war alleine im Zugabteil und setzte sich auf einen Platz am Fenster. Catherine seufzte, ihre erste Mission und sie war schon gelangweilt.

„Ich nutze die Zeit dafür um noch ein wenig in meinen Unterlagen zu blättern...“, dachte sie und öffnete ihren Koffer, welchen sie, wie jeder Exorzist, dabei hatte.

Dort lag die Akte ihres Ziel.

„Er sieht nicht gerade aus wie ein gefährlicher Killer.“, meinte Catherine bei sich.

Sie betrachtete das Foto auf dem Allen etwas seitlich zur Kamera stand. Voller Neugier blätterte das Mädchen die Akte durch. Schon auf der ersten Seite fiel ihr auf das dieser Junge wirklich ein Magnet für Schwierigkeiten war, dort stand rot und fett daraufgestempelt „GEFÄHRLICH“. Sie blätterte weiter und fand zwischen den Krankheitsbefunden und Missionen ein Bild von Allen, Lenalee und für sie ein paar

weitere unbekannte Personen wie diese zusammen in der Kantine saßen und aßen. Sie schüttelte den Kopf und schloss die Akte.

“Entschuldigen, sie junge Dame.”, Catherines Kopf flog nach oben.

Vor ihr stand der Schaffner und verlangte die Fahrkarte, welche sie nicht hatte.

“Hören sie ich habe keine ... Fahrkarte... Aber aber ich kann das erklären!”, stammelte sie.

“Dann haben wir jetzt ein Problem!! Sie steigen an der nächsten Haltestelle aus!!”, schrie der Schaffner und packte die Exorzistin am Arm und schleifte sie zur Zugtür.

“Wa wa warten sie ich bin ein Exorzist des schwarzen Ordens!!! Und ich muss dringend nach Cardiff!”, flehte sie.

“Und nun irgendwelche dummen Ausflüchte erfinden!!”, der Zug hielt mittlerweile.

“Raus mit dir du Zigeuner!!!”, schrie der Schaffner und warf das Mädchen samt Koffer und Unterlagen aus dem Zug.

Catherine rieb sich das Hinterteil, auf welches sie gefallen war.

“Ga... gar nicht gut.”, flüsterte sie und stand auf.

Das Schild an dem kleinen Bahnhof zeigte das sie in Welish Castle war. Einer mittelgroßen Stadt mit großen Rotlichtviertel. Da viel ihr ein das Allens Schulden sich nur an ominösen Bars und Clubs gingen und das es recht hohe Summen waren. Sie durchforstete den Papierstapel und tatsächlich, einige Schulden gingen tatsächlich auf Bars in Welish Castle.

“Das ist meine Chance!!!”, rief sie und sprang auf.

Sie lief begeistert ins Stadttinnere und machte sich auf die Suche nach den Bars. Doch Fehlanzeige nirgends hatte man einen weißhaarigen Jungen gesehen. Seufzend ging sie durch die Stadt als...

“Komm endlich Johnny!! Wenn ich diese Bohnenstange in die Finger bekomme.... Ahh mir ist schwindlig.”, knurrte eine Stimme.

Catherine wurde hellhörig. Diese Stimme, diese Art...

“Das ist nur deswegen weil du einen Kater hast... Hier probier das Mal... Komu Vitamin-D hilft gegen fasst alles.”, meinte eine etwas hellere Stimme.

“Komu Vitamin-D?! Das muss jemand aus der Wissenschaftsabteilung sein!!”.

“Zur Hölle mit deinem Quatsch aus der Wissenschaftsabteilung!”, Catherine bekam die beiden endlich zu Gesicht und erkannte das einer von beiden Ordenskleidung trug.

“Ahhh! Mein Komu Vitamin-D!!”, der schwächliche Junge Mann rannte etwas hinter her während der Mann in Ordenskleidung in die andere Richtung ging.

Catherine beschloss dem Mann in Ordenskleidung erstmal ein Stück unauffällig zu folgen doch dieser drehte sich nach 100 m wieder herum und lief dem anderen Mann hinterher. Catherine folgte und fand sich plötzlich in einer Menschenmenge wieder welche sich um einen Straßenkünstler versammelt hatten. Gefesselt sah die Exorzistin den Clown zu wie er seine Kunststücke vollführte und die Menschen zum lachen brachte. Doch dann...

“Ich fühle einen Noah...”, eine krächzende, verzehrte Stimme flüsterte diese Worte.

Auch der Clown schien diese Stimme zu hören und beendete abrupt seine Vorführung.

“Ich fühle den 14-ten!”, ein gewaltiges Akuma kam aus dem Boden heraus und schnappte den Clown und ein kleines Mädchen mit dem Mund.

“Ein Akuma!”, meinte Catherine entsetzt.

Sie hatte bis jetzt nur Level 1 und Level 2 Akuma besiegt doch das hier war eindeutig ein Level 3. Was sollte sie tun...

“Inn... Innocence aktiviere..”, doch plötzlich explodierte der Akuma und das Mädchen

sah auf.

Sie konnte es nicht fassen... diese Maske.

“Allen!!!”, rief der schwächliche Mann aus der Menschenmasse.

“Hab ich dich, Allen Walker.”.